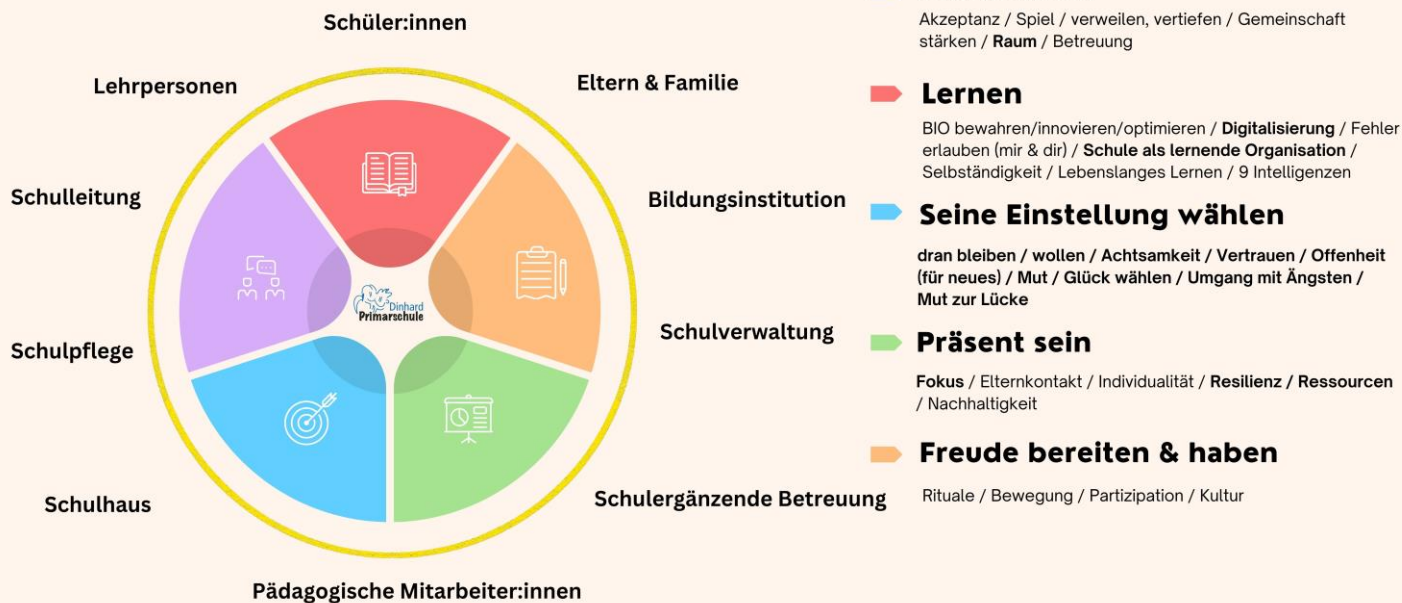


Primarschule Dinhard
Raum zum Lernen
Raum zum Leben

VISION PRIMARSCHULE DINHARD

Schule für DICH & MICH

Primarschule Dinhard.
 Raum zum Lernen.
 Raum zum Leben.



Schulprogramm PS Dinhard			
Thema	Ist-Zustand	Bezug / Zielsetzung	
O/ I: Daran arbeiten wir Schulentwicklung / Ziele «Miteinander» LP 21 D3	Feedback-Kultur	Positive Bestärkung der SuS bewusster einsetzen	Bestärken statt bestrafen: Ideen aus ADER-Weiterbildungen wie „goldener Stift“, das magische Wort „noch“, „goldene Wand“
		Keine Einheit nach aussen bei Regelverstößen	Einheitliche Umsetzung und Abmachung von Massnahmen: gemeinsame Ausrichtung Einheitliche Regelung/Standard bei Übertretung der Regeln
		Unterschiedliche Handhabung/Varianten des Kontaktheftes	Einheitliche Regelung bringt Sicherheit/Klarheit Einheitliches Kontaktheft mit Möglichkeiten des Feedbacks an Eltern
	SuS-Partizipation: Klassenrat	Der Klassenrat findet altersentsprechend, mit mehr oder weniger Führung der LP statt. Eine schulhausinterne Institutionalisierung ist nicht vorhanden.	LP 21 Sprechen D3: Die SuS können sich aktiv an einem Dialog beteiligen Einheitlicher Aufbau des Klassenrates vom Kindergarten bis MST haben.
	Spiel	Viele Spielformen sind in den verschiedenen Klassen vorhanden.	Austausch von geeigneten Spielformen

<p>O/I: Daran arbeiten wir «Lernen» Unterrichtswicklung LP21: Selbständigkeit, lebenslanges Lernen</p>	Schulprogramm PS Dinhard		
	Thema	Ist-Zustand	Bezug / Zielsetzung
	Formative Beurteilung	IPA: SJ 22/23 erste Erfahrungen gesammelt	IPA Beispiele und Unterlagen sammeln und zugänglich machen Einmal pro Schuljahr mit der Klasse ein IPA Projekt einplanen und durchführen (ab MST alle Tatzen)
	ADER-Auftrag	ADER- Weiterbildung 04.2024	dynamisches Mindset bei SuS und LP fördern (Kraft von «noch»)
<p>Digitalisierung Erarbeitung eines Medienkonzeptes</p>	Lernprogramme werden von LPs unterschiedlich benutzt	Umsetzung des Medienkonzeptes	

O/I: Daran arbeiten wir «Seine Einstellung wählen»	Schulprogramm PS Dinhard		
	Thema	Ist-Zustand	Bezug / Zielsetzung
	Mut zur Lücke	Sich schnell ändernde Anforderungen, Wertvorstellungen, Ansprüche im Schul- und Privatleben LP 21 mit den vielen Kompetenzen	Was können wir aus den Lehrmitteln streichen zu Gunsten von Individualisierung und Differenzierung? Welche Kompetenzen werden auf welcher Schulstufe vertieft behandelt? Wie entlasten wir die SuS, die Eltern und uns? Wie nutzen wir die Ressourcen von allen Beteiligten im Schulumfeld optimal? Fokus auf dem Erreichen der Kompetenzen und nicht auf dem Durcharbeiten der Lehrmittel (keine Erledigungskultur!)

O / I: Daran arbeiten wir «präsent sein» Entwicklungsziele Schulführung	Schulprogramm PS Dinhard		
	Thema	Ist-Zustand	Bezug / Zielsetzung
	Jahresplan anpassen		Sitzungsgefässe zu Beginn des Schuljahres festlegen Maske für verbindliches Protokoll festlegen aktueller Stand Schulprogramm im Jahresplan festhalten
	Sicherung von Abmachungen	langes Suchen in Protokollen Für neue LPs kein Überblick FSB- Rückmeldung	klare Struktur
	Elternarbeit und Elternabende	1 Elternabend pro Klasse FSB-Rückmeldung	Ressourcen sparen Eltern mehrerer Kinder hören nicht mehrmals das gleiche
	Zusammenarbeit im Team intensivieren	Wir treffen uns sporadisch in den Stufen um spezifische, von der SL vorgegebene Themen abzusprechen	Neben der Schulkonferenz fehlt ein regelmässiges Zeitfenster zum organisierten Austausch unter den Lehrpersonen Regelmässige Stufensitzungen (monatlich oder vierteljährlich) - Stufenspezifische Themen - gemeinsame Entscheidungen festgehalten. - die Themen werden von der SL vorgegeben oder von der Stufe vorgeschlagen. - Stufenspezifische Unterrichtsstandards werden definiert. Interdisziplinäre Sitzungen Pädagogischer Konvent Sicherung von Abmachungen Feedbackkultur SL
SSA: Konzept erarbeiten	Konzept fehlt	Schriftliches Konzept genehmigt durch die Schulpflege	

	Thema	Zielsetzung
B: Das wollen wir erhalten Sicherung (nur aktuelles Schuljahr: SJ 23/24) «Freude bereiten und haben»	Golden five:	Alle sollen sich wohl fühlen Anfangs eines Quintals immer wieder die «Golden Five» in den Klassen thematisieren
	Rituale PSDinhard	Freude bereiten Schule als Gemeinschaft erleben
	Kultur PSDinhard	Stift vor Technik Jede/r ist willkommen. Fish!- Philosophie
	Stufenübergreifende Projekte	Einheit stärken; Rücksicht nehmen; Freude bereiten und haben; gemeinsame Aktivitäten beibehalten; klassendurchmischte Projekttag- und -wochen erleben können
	Elternrat	Volksschulgesetz §55 Volksschulverordnung § 41 VSA: „Kinder sollen miterleben, wie ihre Eltern den Kontakt zu Lehrpersonen und anderen Eltern pflegen.“
	Hospitation	Schwerpunkt Beobachtung Qualitätssicherung Positives Feedback Kennenlernen der verschiedenen Stufen/Fachbereichen
	Schülerpartizipation: Kla- De- Rat	SuS haben die Möglichkeit, sich in der Schule, ihrer Klasse und ihrem Lernen aktiv und demokratisch einzubringen. Der Kla-De-Rat übernimmt altersgerecht sichtbare Verantwortung für die Schulgemeinschaft
Persönliche Ressourcen der SuS sichtbar machen	Stärken der SuS sichtbar machen Selbstvertrauen stärken Stärken der SuS gezielt nutzen	

Auszug aus:

GEMEINDE DINHARD VISION UND LEITBILD der Politischen Gemeinde Dinhard vom 14. März 2024

Wir sind eine starke Gemeinde mit guter Vernetzung innerhalb der Region

Schule und Bildung

In Dinhard führen wir eine lebendige und zeitgemässe Primarschule. Wir pflegen einen guten Kontakt zu weiteren Bildungseinrichtungen in der Region.

- Wir prägen unsere Schule durch Gemeinschaft, Vielfalt, Offenheit und Qualität.
- Die Schüler:innen stehen im Zentrum des Tuns unserer Schule.
- Durch gute Rahmenbedingungen ermöglichen wir eine hohe Unterrichtsqualität.
- Wir arbeiten aktiv sowohl mit den Behörden wie auch mit den Bildungseinrichtungen unseres Schulkreises und der Region zusammen.

Auszug aus:

Legislaturziele Primarschulpflege Dinhard Amtsdauer 2022 - 2026

Digitalisierung

- Die Primarschule Dinhard nutzt die für die IT zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel effizient, um eine zeitgemässe und bedürfnisorientierte IT-Infrastruktur zu betreiben.
- Durch den pädagogischen ICT-Support (PICTS) stellen wir den Aufbau und Erhalt der IT-Anwenderkompetenz aller Mitarbeitenden sicher. Dies betrifft sowohl die technischen als auch pädagogischen Kenntnisse und Fähigkeiten rund um das Thema Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT).

Attraktiver Arbeitgeber sein und bleiben

- Wir wollen die bestehende Kultur der Achtsamkeit, der offenen, aktiven Kommunikation und des gegenseitigen Respekts bewahren und fördern.
- Unsere Mitarbeitenden sollen sich an der Primarschule Dinhard wohl fühlen, sich mit ihr identifizieren und stolz sein auf ihre Schule. Durch den Zusammenhalt fördern wir ein WIR-Gefühl.
- Eine gesunde Work-Life-Balance für unsere Mitarbeitenden ist uns wichtig.
- Wir streben für unsere Mitarbeitenden zeitgemässe Arbeitsmittel, Infrastruktur, Räumlichkeiten und Rückzugsmöglichkeiten an.